

# Vorlesungsverzeichnis

Vorläufig. Es können sich noch Änderungen ergeben bzw. weitere Informationen hinzugefügt werden. Bei Fragen bitte im FKN-Büro melden: info@fkn-kunstakademie.de  
Stand 1. April 2022

**F**  
\_\_\_\_\_  
**K**  
\_\_\_\_\_  
**N**  
\_\_\_\_\_

## Sommersemester 2022

---

**Vorlesungsbeginn:** 04.04.2022  
**Vorlesungsende:** 22.07.2022  
**Semesterferien:** 25.07. – 07.10.2022

## Studienbereiche und Dozenten/Innen

---

### **Zeichnen**

Prof. Davor Bakara  
Armin Bremicker  
Prof. Thomas Heger

### **Drucktechniken**

Monika Schaber

### **Malerei**

Prof. Thomas Heger  
Egmont Pflanzler

### **Keramik**

Antje Gerhardy  
Susanne Schumacher

### **Fotografie**

Jochen Klein

### **Kunstwissenschaften**

Winfried Stürzl

# Seminarangebote

## Malerei / Zeichnen

### Comiczeichnen

---

Dieses Seminar vermittelt Grundkenntnisse über die Struktur und den Aufbau von gezeichneten / gestalteten Geschichten mit Hilfe von Bild und Text. Da hier die praktische Arbeit im Vordergrund steht, ist es sinnvoll, sich vor dem Kurs anhand Notizen und Skizzen zu überlegen, welches Thema man bearbeiten bzw. was man in Bildern erzählen möchte.

Einen Teilnahmechein gibt es bei 75 % Anwesenheit, also an mind. 6 von 8 Terminen.

**Dozent:** Prof. Davor Bakara

**Zeit:** Mittwoch, 14-tägig,  
15.30 – 19.30 Uhr (jeweils 4 Stunden)

**Termine:**

1. Mi, 13.04.2022

2. Mi, 27.04.2022

3. Mi, 11.05.2022

4. Mi, 25.05.2022

5. Mi, 08.06.2022

6. Mi, 22.06.2022

7. Mi, 06.07.2022

8. Mi, 20.07.2022

**Ort:** Medienraum, 3. OG Fabrik

### Grundlagen Zeichnen/Malerei/ Mappenvorbereitung

---

Mappen – und Studienvorbereitung für Akademien, Hochschulen und Fachhochschulen.

**Dozent:** Prof. Thomas Heger

**Zeit:** Montag, 11 – 13 Uhr

**Ort:** Seminarraum Malerei, 2. OG  
Fabrik

### Zeichnen/Malerei: Figur

---

Im Rahmen dieses Seminares wird auch Aktzeichnen angeboten.

**Dozent:** Prof. Thomas Heger

**Zeit:** Montag, 14 – 16 Uhr

**Ort:** Seminarraum Malerei, 2. OG  
Fabrik

# Grundlagen Malerei I - Anfänger

---

In diesem Seminar werden die Grundkenntnisse der Malerei vermittelt. Das Seminar besteht aus Teil I und Teil II (siehe unten) und umfasst vier Semester.

Teil I beschäftigt sich in den ersten zwei Semestern mit dem Erkennen und Übertragen der Farbe aus der Natur auf das Bild. Im ersten Semester wird die Fähigkeit erlernt, die Tonwerte zu beherrschen. Im zweiten Semester wird die korrekte Farbbestimmung und das Farbmischen erlernt. Alle Übungen erfolgen in Ölfarbe. Am Ende jeden Semesters wird eine Abschlussarbeit erstellt. Nachdem diese eingereicht wurde und mind. 75 % Anwesenheit während des Semesters bestand, wird ein Teilnahmechein ausgestellt.

**Dozent: Egmont Pflanze**

**Zeit:**

Freitag, 9 - 12 Uhr

**Ort:** Seminarraum Malerei, 2. OG  
Fabrik

# Grundlagen Malerei II - Fortgeschrittene

---

In diesem Seminar werden die Grundkenntnisse der Malerei vermittelt. Das Seminar besteht aus Teil I (siehe oben) und Teil II und umfasst vier Semester.

Teil II beschäftigt sich in den folgenden zwei Semestern mit den Mitteln, die die Bildaussage bestimmen. Im dritten Semester werden die Effekte eingeübt, die durch Einsatz bestimmter Tonwerte und Farben erreicht werden können. Im vierten Semester werden die Techniken des Farbauftrags und des Pinselduktus behandelt. Alle Übungen erfolgen in Ölfarbe. Am Ende jeden Semesters wird eine Abschlussarbeit erstellt. Nachdem diese eingereicht wurde und mind. 75 % Anwesenheit während des Semesters bestand, wird ein Teilnahmechein ausgestellt.

**Dozent: Egmont Pflanze**

**Zeit:**

Freitag, 13 - 16 Uhr

**Ort:** Seminarraum Malerei, 2. OG  
Fabrik

# Drucktechniken

## Experimenteller Hoch\_Tief\_Druck

---

**ACHTUNG: geänderte Zeiten, siehe Spalte rechts**

Der zeitgenössische Holz- und Linoldruck bietet eine Vielzahl an spielerischen und experimentellen Ausdrucksmöglichkeiten. Die Arbeitsergebnisse werden in der Gruppe vorgestellt aber auch in Einzelgesprächen reflektiert. Studierende, die das Seminar im vorigen Semester besucht haben, können auf ihren Erfahrungen aufbauen und ihren künstlerischen Ansatz vertiefen. Begleitend zur eigenen Praxis werden Beispiele zeitgenössischer Druckkunst vorgestellt, die oft mit ungewöhnlichen Ansätzen oder Konzepten arbeiten.

Der Tiefdruck bzw. die Radierung als Pendant zum Hochdruck wird weiter thematisiert und in kleinen Praxisblöcken umgesetzt.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt bei der Erarbeitung eines gemeinsamen Präsentations- und Ausstellungskonzeptes für den Rundgang an der Freien Kunstakademie im Juli.

Ausserdem werden wir das Projekt des Künstlers Moritz Frischkorn an der FKN verfolgen und untersuchen, ob wir die künstlerische Forschung auch im Bereich des Hoch- und Tiefdrucks einbinden können.

**Dozentin: Monika Schaber**

**Zeit: Mittwoch, 9.30 – 12.30 Uhr**

**Ort: Seminarraum Textil, 1. OG  
Fabrik**

# Keramik

## Glasuretheorie

---

Immer ausgehend von aktuellen Arbeiten der Studierenden wird das Zusammenspiel von Form und Oberfläche untersucht. Wege zur Umsetzung mit Blick auf gegenwärtige Entwicklungen werden aufgezeigt.

An Beispielen zeitgenössischer Keramiker wird deren jeweiliger Umgang mit Form und Oberfläche vorgestellt und diskutiert. Wir nähern uns dem sehr komplexen Bereich der Glasuren, ihrer Rohstoffe und Berechnung an.

**Dozentin:** Susanne Schumacher

**Zeit:** Blockseminare nach  
Absprache

**Ort:** Seminarraum Keramik, EG  
Fabrik

## Drehen als Technik

---

Unser Jour fixe der Woche. Unterschiedlichste Formen und auch verschiedene Möglichkeiten, Herangehensweisen des Drehens werden gezeigt. Handgriffe werden erläutert und es werden Schwierigkeiten und „Fehler“ der Teilnehmenden exemplarisch aufgezeigt.

**Dozentin:** Susanne Schumacher

**Zeit:** Dienstag, 13 – 14 Uhr

**Ort:** Seminarraum Keramik, EG  
Fabrik

Technik wird hier in einem ursprünglichen Sinn als die Kunst des geleiteten Handelns verstanden.

Durch aufmerksames Beobachten können andere Aspekte gesehen werden als durch eigenes Handeln.

## Grundlagen Keramik / Aufbau / Modellieren

---

Dieser Grundlagenkurs richtet sich an alle, die das Material und dessen vielfältige Möglichkeiten kennenlernen und hinsichtlich seines Potentials als künstlerisches Ausdrucksmittel erforschen wollen. Grundlegendes Wissen und Übungen zu unterschiedlichsten Techniken hinsichtlich Material, Oberfläche, Farb- und Formgebung ermöglichen die Aneignung notwendiger Materialkenntnisse und manueller Fertigkeiten, um künstlerischen Vorstellungen Gestalt zu verleihen. Skizzenhafte Schnelligkeitsübungen fördern ein unerschrockenes, experimentierfreudiges Arbeiten. Beispiele verschiedener Keramiker verdeutlichen die vielfältigen Möglichkeiten zur Umsetzung.

Durch Modellieren, Druck- und Umdrucktechniken, Übertragung von Fotografie, Einsatz von Farbe, Übergang vom Zwei- ins Dreidimensionale, usw. können Schnittstellen zu den anderen Studienbereichen entstehen und Verbindungen geknüpft werden. Beispiele verschiedener Keramiker verdeutlichen die vielfältigen Möglichkeiten zur Umsetzung.

**Dozentin:** Susanne Schumacher ab  
7. April/ Antje Gerhardy ab 14. April

**Zeit:**

Donnerstag, im wöchentlichen  
Wechsel, 10 bis 14 Uhr und  
Blocktermine nach Absprache.

Beide Angebote sollten bestenfalls  
gemeinsam belegt werden.

Maximale Teilnehmerzahl: 10

**Ort:** Seminarraum Keramik, EG  
Fabrik

Im Sommersemester steht das Modellieren von Gesicht und Mimik und die Konkretisierung der Arbeiten zum Rundgang im Mittelpunkt

# Fotografie

## Fotografie

---

Das Seminar Fotografie richtet sich an Studierende, die Fotografie als künstlerisches Medium nutzen wollen. Vermittelt werden hier praktisch-handwerkliche und theoretische Grundlagen der Fotografie. Hinzu kommt ein Einblick in die geschichtliche Entwicklung des Mediums und der daraus sich ergebenden Bilder, Theorien und Ideen.

Neben der Praxis, die gemeinsam im Studio oder draussen stattfindet, teils ausserhalb des Seminars erarbeitet wird, finden Vorlesungen, Bildbesprechungen und Exkursionen statt.

Ziel des Seminars ist ein erstes Verständnis von Fotografie und der dazugehörigen Terminologie. Ausserdem soll es darum gehen, über praktische Übungen und eigenes Arbeiten, über das Reflektieren und Diskutieren zu einer eigenen Position und Bildsprache zu finden.

Arbeit und Korrektur / Einzeltermine nach Absprache

**Dozent:** Jochen Klein

**Fotografie**

**Zeit:** Donnerstag, 14 – 17 Uhr

**Ort:** Medienraum, 3. OG Fabrik

# Kunstwissenschaften und -dialog

## Kunstwissenschaften

---

### DAZWISCHEN II – VOM SEHEN, ZEIGEN UND GESEHENWERDEN

**Dozent:** Winfried Stürzl M. A.

**Zeit:** Mittwoch, 13.30 – 15.00 Uhr

In unserem kunstwissenschaftlichen Seminar wollen wir an das letzte Semester anknüpfen, und uns dem Thema „Dazwischen“ – auch in Exkursionen – widmen. Dabei stehen diesmal zwei Fragerichtungen im Fokus:

Findet zunächst als Onlineseminar über Zoom statt. Termine vor Ort werden dann zusammen besprochen.

Zum einen werden wir uns mit den Qualitäten des „Dazwischen“ am Beispiel der Farbe beschäftigen: sei es zwischen zwei Polen wie etwa bei Goethe oder sei es im Prozess der Wahrnehmung – denn Farbe wird künstlerisch ja erst im Wahrnehmen relevant, in einer Sehaktivität also, die Auge und Welt miteinander verbindet. Damit die Auseinandersetzung nicht zu trocken wird, wollen wir – neben theoretischen Überlegungen – künstlerische Praxen kennenlernen und u.a. Ausstellungen besuchen, bei denen der Themenkomplex „Farbe – Licht – Sehen“ eine wichtige Rolle spielt.

Zum anderen soll der Fokus auf das Thema des Ausstellens selbst gerichtet werden, im Sinne eines „Dazwischen“ im Verhältnis von Künstler:in, Kunstwerk und Beterachter:in. Als Beispiele wollen wir uns u.a. die drei großen Ausstellungen vornehmen, die dieses Jahr in Kassel, Venedig und Prishtina stattfinden: die documenta fifteen, die Biennale di Venezia und die Manifesta 14 – vielleicht auch verbunden mit einem gemeinsamen Besuch in Kassel oder Venedig. Das werden wir im Laufe des Semesters noch erörtern.

Voraussetzung für einen unbenoteten Schein: Regelmäßige, aktive Teilnahme; Voraussetzung für einen benoteten Schein: Ausführliches Referat mit schriftlicher Zusammenfassung

## Kunst im Dialog

---

### FKN-Einzel-, Atelier- und Ausstellungsgespräche

**Dozent:** Winfried Stürzl M. A.

Es besteht auch in diesem Semester die Möglichkeit, Fragen zur eigenen Arbeit oder Zukunft in Einzelgesprächen zu erörtern. Auch interdisziplinäre Diskussionen im Zuge von Atelier- und Ausstellungsgesprächen (Rathaus, Abschlüsse etc.) sind vor Ort voraussichtlich möglich und sollen dazu anregen, in einen breiteren Austausch über die eigenen Arbeiten und die Projekte der Kommilitoninnen und Kommilitonen zu kommen. Das Angebot richtet sich an Studierende aus allen Fachbereichen!

Öffentliche Atelier- und Ausstellungsgespräche: Termine werden per Newsletter bekanntgegeben

Einzelgespräche: Termine nach Vereinbarung über [stuerzl@fkn-kunstakademie.de](mailto:stuerzl@fkn-kunstakademie.de)

# Künstler diskutieren über Kunst

---

Für Künstler und engagierte Interessierte ist vor allem die Kunst der Gegenwart ein nicht zu umgehendes Feld der Auseinandersetzung. Auf ihm werden die eigenen und die Visionen anderer Künstler gesät und zur Reife gebracht. Alles neben-, mit- und durcheinander. Was ist es wert gepflegt und geerntet zu werden? Was wird untergepflegt oder als Vorrat konserviert und für die Zukunft gespeichert? Warum ist die Pflanze der anderen zu bewahren, während die eigene nur auf dem Kompost landet?

**Dozent:** Armin Bremicker  
**Zeit:** Dienstag, 10 – 12.30 Uhr

Erste Infoveranstaltung am  
Dienstag, 5. Oktober als Zoom-  
Meeting.

Erste Infoveranstaltung am Dienstag, 5. Oktober als Zoom-Meeting. Es werden der Semesterverlauf mit den praktischen Anteilen wie Atelierarbeit, Einzel- und Gruppengesprächen, Projektentwicklungen, Präsentationen, individuelle künstlerische Entwicklungen usw. besprochen. Hier werden wir auch Exkursionen planen und festlegen. Eine steht schon als Vorbesprechung. Es ist die Ausstellung in der Kunsthalle Tübingen mit Marina Abramovic.

# Aktuelle Keramik

---

Dieses Seminar ist offen für Interessierte aus allen Bereichen mit Interesse am Diskurs und an theoretischer Auseinandersetzung mit Aspekten künstlerischer Arbeit.

Im Rahmen des Seminars finden gemeinsame Besprechungen über die Arbeiten der Studierenden statt, um die Fähigkeit, die eigene Arbeit vor der Gruppe zu präsentieren und in der Diskussion zu vertreten, zu trainieren.

Dies wird als grundlegende Übung und wichtiger Bestandteil eines Kunststudiums gesehen, um Ideen und Vorhaben zu reflektieren, zu präzisieren und auch schriftlich zu formulieren. Zudem setzen wir uns mit Positionen, Stilen, Ereignissen und Arbeiten prägender Keramiker des 20. und 21. Jahrhunderts, ihren Biografien, Ideen und Arbeitsweisen auseinander.

**Dozentin:** Susanne Schumacher  
**Zeit:** Dienstag, 16:45 bis 18:15 Uhr  
**Ort:** Online über Zoom

Für die Studierenden des Keramikbereichs aus allen Semestern ist die Teilnahme an diesem Seminar verpflichtend, da zu diesem Termin neben dem eigentlichen Seminarinhalt wöchentlich kurz alles Organisatorische und eventuelle Fragen die Gruppe und den Werkstattablauf betreffend besprochen wird. Durch die Teilnahme aller laufen hier die Fäden zusammen.



# Atelierarbeit und Korrektur

Mit „Atelierarbeit und Korrektur“ werden die Anwesenheitsstunden der einzelnen Dozenten bezeichnet, in denen diese für individuelle Gespräche und Arbeitskorrekturen oder Projekte und Abschlussbetreuung für die Studierenden zur Verfügung stehen. Hier können sowohl im Grund- als auch im Hauptstudium Scheine erworben werden. Im Folgenden sind nicht die Fachbereiche, sondern die künstlerischen Schwerpunkte der jeweiligen Dozenten aufgelistet.

## Armin Bremicker: Installation / Malerei / Zeichnen

---

Dieses Studienangebot steht im Kontext zum Grundlagenstudium und hat die Absicht und das Ziel, die individuelle Entwicklung zur künstlerisch eigenverantwortlich und selbstständig handelnden Persönlichkeit anzuleiten und zu fördern.

Im Fokus steht dabei die Hinterfragung der künstlerischen Ideen und Konzepte und die Erforschung und Erarbeitung einer eigenen Formensprache.

Eine engagierte Atelierarbeit sowie die Teilnahme an der Entwicklung diverser Ausstellungsprojekte und die Erstellung überzeugender Referenzmaterialien bilden den praktischen Teil. Dieser wird von ausführlichen Einzel- und Gruppengesprächen, kunsthistorischen und gegenwartsbezogenen Diskursen, Exkursionen, Atelierbesuchen etc. begleitet.

**Zeit und Ort** werden noch besprochen

## NEU: Betreute Atelierarbeit I und II bei Thomas Heger

---

**Bitte beachten:**

**Betreute Atelierarbeit I:** Studierende aus den **Semestern 1 – 4 und Orientierungsjahrlern (Pflichtfach)**

**Betreute Atelierarbeit II:** Studierende aus den **Semestern 5 - 8**

Die Beschäftigung mit der sichtbaren Welt steht im Vordergrund des Kurses. Das Spektrum kann jedoch vom Gegenständlichen bis in den Bereich der Ungegenständlichkeit führen. Eigene Themen und Umsetzungsmöglichkeiten werden bevorzugt erprobt und erarbeitet. Die Individualität der bildnerischen Sprache steht im Vordergrund. Diskussionen sollen den Erfahrungsaustausch in der Gruppe unterstützen.

**Dozent:** Prof. Thomas Heger

**Zeit:** Montag

Atelierarbeit I: 16 – 18 Uhr

Atelierarbeit II: 16 – 20 Uhr

**Ort:** Seminarraum Malerei, 2. OG Fabrik

## Jochen Klein: Fotografie

---

Einzeltermine, Besprechungen in Kleingruppen.  
Termine nach Vereinbarung

**Zeit:** Donnerstag  
Nach Vereinbarung. Anfragen an:  
klein@fkn-kunstakademie.de

## Susanne Schumacher: Keramik

---

Konzentration, Ausdauer, Materialverständnis, Formempfinden,  
Konzept und Vorstellungskraft fügen sich zur komplexen  
Tätigkeit.  
Betreuung / Korrektur / Arbeitsbesprechungen.

**Zeit:** Dienstag, 14 – 16:30 Uhr und  
nach Absprache. Auch Online-  
Besprechungen sind möglich.  
**Ort:** Keramik, EG Fabrik

# SONDERPROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN

## Projekt KulturRegion Stuttgart

### **DIE LOGISTIK DER FARBE – Seminar und Ausstellung**

Gehöre ich dazu oder nicht? Darf ich rein oder muss ich draußen  
Das Seminar „Die Logistik der Farben“ wendet sich an alle Studierende der Freien Kunstakademie Nürtingen unabhängig von ihrer jeweiligen künstlerischen Praxis oder ihrem Ausbildungsfortschritt. Es verbindet zwei unterschiedliche Themenfelder – einerseits die kritische Auseinandersetzung mit zeitgenössischer Logistik und andererseits eine Kulturgeschichte der Farbe – um danach zu fragen: Woher kommen die Farben? Wer macht sie, wie werden sie produziert? Wer verdient an Farbe und wer besitzt sie?

Mit diesen Fragen wenden wir uns der jeweils eigenen künstlerischen Praxis zu. Sie wird der Forschungsgegenstand, an Hand dessen wir nach Antworten auf die oben genannten und weitere Fragen suchen: Wie werden Farben hergestellt? Welche Lieferketten, Handelswege, Produktionsbedingungen und Arbeitskämpfe verstecken sich hinter der Herstellung von Farbe in Industrie und Kunst? Und welche Verbindungen stiftet der Handel mit Pigmenten, Bindemitteln, Trägermaterialien, synthetischen Farbstoffen und digitalen Farbcodizes und -systemen? Als Referenzfolie dient zugleich die Historie der Freien Kunstakademie Nürtingen selbst: Beispielhaft kann hier der Handel mit unterschiedlichen Pigmenten und Bindemitteln nachvollzogen werden (u.a. Färberkrapp aus Südfrankreich), welcher die Herstellung von türkischroten Textilien erst ermöglichte.

Basierend auf eigenen Recherchen und der intensiven Diskussion aller Themen und Ideen im Seminarkontext, sind die Studierenden dann dazu eingeladen, eigene Arbeiten zu gestalten, die Teil einer Gruppenausstellung werden. Diese Gruppenausstellung wird im Rahmen des Festivals „Über:Morgen“ der Kulturregion Stuttgart ab dem 7. Oktober 2022 in der Galerie der FKN gezeigt.

In diesem Seminar kann sowohl ein Praxisschein als auch ein Theorieschein erworben werden. Im Falle eines benoteten Theoriescheins, muss ein Beitrag für die Ausstellung entstehen. Zudem kann ein benoteter Schein für eine Präsentationsübung erworben werden.

**Moritz Frischkorn**

April: 4.4., 16–19 Uhr | 5.4. 10–13 Uhr

Mai: 9.5., 16–19 Uhr | 10.5., 10–13 h | 11.5., individuelle Termine

Juni: 15.6., individuelle Termine | 16.6., 16-19 Uhr | 17.6., 10–13 Uhr

Juli: 11.7., 16–19 Uhr | 12.7. 10–13 h | 13.7. individuelle Termine

Aug.: 24. und 30.8.: individuelle Termine per Zoom

Sept./Okt.: 29.9.–6.10. Ausstellungsaufbau (Zeiten nach Absprache) | 7.10., Uhrzeit wird noch festgelegt: Ausstellungseröffnung

**Marcel Mieth / Winfried Stürzl**

13.4. | 27.4. | 1.6. | 29.6., jeweils 18–20 Uhr; weitere Termine nach Absprache Diskussion, Fragen, Besprechung von Arbeiten zwischen den Terminen mit Moritz

**Mehr Infos**

Siehe Seminarplan (Download-Link auf der Website)

# Rundgang 2022

---

## Thema: DAZWISCHEN

Gehöre ich dazu oder nicht? Darf ich rein oder muss ich draußen bleiben? Die Frage nach dem „Drin“ oder „Draußen“ dem „Dabeisein“ oder „Nicht-Dabeisein“ spielt schon seit jeher eine bedeutende Rolle. Die Corona-Pandemie hat diese Situation auf gesellschaftlicher Ebene noch verstärkt, in den Debatten über sie stehen sich die Positionen oft unversöhnlich gegenüber. Dabei ist die Frage des „Dazwischen“, des Übergangs, des Dialogs eigentlich viel interessanter. Denn hier beginnen die „Spielräume“, hier werden Begegnungen möglich, hier entstehen Innovationen. Und hier greift auch die Kunst ein und macht auf ästhetischer Ebene gesellschaftliche oder wahrnehmungspsychologische Prozesse sicht- und verhandelbar. „Dazwischen“ soll daher das Motto des Rundgangs 2022 lauten, und das Studium an der FKN von Herbst 2021 bis Sommer 2022 wird sich – auf immer wieder unterschiedliche Weise – mit diesem Themenfeld befassen.

Zeit:

15.,16., 17.07.2022

Alle Studierenden stellen aus; es besteht Anwesenheitspflicht.

## Sonstiges

### Werkstatt

---

Grundlagen im Umgang mit Werkzeug und Material. Geräte aus dem Werkschrank (alte Bildhauerei, neben der Keramik) können nicht ohne vorherige Einweisung durch Alex Hubrig ausgeliehen werden. Bitte mit allen Werkzeugen und Maschinerie pfleglich umgehen.

**Werkstattleitung:**

Alex Hubrig

**Zeit:** Termine nach Vereinbarung

**Kontakt:** Telefon 0172-8910657,  
hubrig@fkn-kunstakademie.de

### Exkursionen

---

Nähere Infos folgen über den wöchentlichen Newsletter, bzw. werden in den jeweiligen Seminaren bekanntgegeben. Es können Exkursions-scheine gemacht werden.

### FKN-Büro

---

**Sprechzeiten**

Mittwochs, 10 – 14 Uhr und nach Vereinbarung

**Kontakt**

Britta Klein

**Wichtig: für Gespräche bzw. Beratung bitte immer einen Termin mit mir vereinbaren.**

**Studienbescheinigungen etc. werden innerhalb einer Woche ausgestellt, bitte per E-Mail anfordern.**

**Terminvereinbarung unter**

info@fkn-kunstakademie.de

Telefon 07022 - 50 34 700